

Aktuelles Projekt

Stand: Mai 2011



Comprex® netcare: Rohrnetzreinigung mit Schieberrehabilitation

KUNDE	größerer Zweckverband in Rheinland-Pfalz
ZEITRAUM	Mai 2011, 5 Arbeitstage, 46 Stunden vor Ort
TEAM	Reinigung: 1 Techniker von Hammann + Comprex-Technik Netcare: 2 Techniker von Versorger + Technik-Fahrzeug

BESCHREIBUNG

Der Flächenversorger hat ein weit verzweigtes Netz, d.h. viele kleine und mittlere Ortsnetze mit vielen Verbindungsleitungen. Für ein Pilotprojekt mit Comprex netcare wurde eine Ortslage mit 7 km Netzlänge ausgewählt, wobei zu 80 % Kunststoffleitungen und 20 % alte Gussleitungen vorhanden waren. Das Team setzte sich zusammen aus 1 Techniker von Hammann für die Reinigung und 2 Mitarbeitern des Zweckverbands für die Hydranten- und Schieberwartung. Die Dokumentation der Arbeiten erfolgte durch den Hammann-Techniker. Insbesondere die alten metallischen Abschnitte des Netzes wiesen starke Ablagerungen auf, so dass sich lange Reinigungszeiten ergaben. Trotzdem konnte in einer Arbeitswoche das gesamte Netz gereinigt und gewartet werden.

PROJEKTDATEN	Ortslage	komplett	Nennweiten	DN 100 - 200
	Netzlänge	7.000,0 m	Abschnittslängen	200,0 - 2.100,0 m
	Impulse	705	Tagesleistung	Ø 1.414,00 m /Tag

BESONDERHEITEN

Das Team war sehr motiviert, so dass sich hohe Tagesleistungen erzielen ließen. Das definierte Ziel, die gesamte Ortslage in einer Woche zu bearbeiten, wurde erreicht.
Techniker-Zitat: „... das war richtig gute Arbeit fürs Netz.“
Wassermeister-Zitat: „Das sollten wir jedes Jahr mindestens mit einem Ortsnetz machen.“

ERGEBNISSE	74 Hydranten wurden auf Funktionsfähigkeit überprüft
	1 Hydrant – Sanierung durch Austausch erforderlich
	110 Schieber wurden auf Funktionsfähigkeit überprüft
	7 Schieber – wurden als mangelhaft erkannt = 6,4 %
	6 Schieber – wurden erfolgreich rehabilitiert = 86 %
	1 Schieber – Sanierung durch Austausch erforderlich = 0,91 %
	2 Schieber – waren fälschlicherweise geschlossen

Gerne stellen wir einen persönlichen Kontakt zu dieser Referenz her. Bitte sprechen Sie uns an!

Schlagworte: ländliches Gebiet – geringe Schieberdichte – Teamarbeit – Schieberrehabilitation – Netzpflege